

Gemeinde Hinte

Niederschrift

über die 5. Sitzung **des Rates** am Donnerstag, den **28.09.2017** in Hinte **Hotel Novum, Am Tennistreff 1, 26759 Hinte.**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Anwesende:

Vorsitzende/r

Herr Erich Saathoff

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Manfred Eertmoed

SPD

Herr Ralf Ackmann

Frau Helga Bendicks

Herr Diedrich Brants

Frau Marita Claaßen

Herr Erich Ruhr

Frau Maike Schneider

Herr Stefan Schneider

Frau Ilona de Vries

Herr Andreas Weerda

CDU

Herr Friso Alberts-Tammena

Herr Jakob Oltmanns

Herr Sören Voget

FLH

Herr Gerhard Hoffmann

Herr Rolf Jaenicke

GRÜNE/FDP

Herr Jelto Arends

Herr Roman Piperek

Herr Gerhard Weidemann

KiJuPa

Herr Paul Bents

Herr Pascal Busse

Herr Florian Janssen

Frau Laura Janßen

Frau Lea Wollschläger

Protokollführer/in

Herr Jens Cramer

Abwesend:

SPD

Herr Günter Hoffmann

CDU

Frau Ulrike Scholz-Benedictus

KiJuPa

Frau Milena Eertmoed

Herr Tom Kaiser

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Anita Schmidt

von der Verwaltung

Herr Sascha Ukena

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Ernennung von Christian Mudder zum Stellvertretenden Gemeindebrandmeister der Gemeinde Hinte
Vorlage: 2017/GB II/0124
- 5 Konzessionsvergabe Strom und Gas
Vorlage: 2017/GB III/0185
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 0513 „Eichenweg“ unter Teilaufhebung der Bebauungspläne Nr. 0505 „Alte Loppersumer Ziegelei“ und 0507 „Erweiterung Schloßstraßengebiet Loppersum“ , Loppersum
a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2017/GB III/0188
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 0428 „Sportzentrum Bleskeweg“, Hinte
a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2017/GB III/0189
- 8 Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages zur Verwirklichung einer Wohnbebauung auf dem Sportplatz im Bereich Haskamp in Hinte.
Vorlage: 2017/GB III/0195

- 9** Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 0423 VE „Südlich der Bahnhofstraße“
Vorlage: 2017/GB III/0190
- 10** Entwicklung des interkommunalen Gewerbegebietes „Industrie- und Gewerbepark Westerhuser Neuland“
Vorlage: 2017/GB III/0191
- 11** Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
- 12** Anträge und Anfragen
- 13** Schließung der öffentlichen Sitzung

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Saathoff begrüßt alle Anwesenden.

Bevor in den Sitzungsverlauf eingestiegen wird, ehrt Herr Eertmoed das Ratsmitglied Gerhard Hoffmann (FLH) im Namen des Nds. Städte- und Gemeindebundes für 20jährige Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Hinte.

Herr Saathoff stellt anschließend die Anwesenden und die ordnungsgemäße Ladung fest. Seitens der Verwaltung liegen zwei Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung soll um den Tagesordnungspunkt 8) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Verwirklichung einer Wohnbebauung auf dem Sportplatz im Bereich Haskamp Hinte und Tagesordnungspunkt Punkt 15.2) Erwerb einer landwirtschaftlichen Fläche im Bereich Longeweher, erweitert werden.

Herr Saathoff lässt über die Anträge abstimmen. Nach der Abstimmung wird die erweiterte Tagesordnung festgestellt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt 8) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Verwirklichung einer Wohnbebauung auf dem Sportplatz im Bereich Haskamp Hinte und Tagesordnungspunkt Punkt 15.2) Erwerb einer landwirtschaftlichen Fläche im Bereich Longeweher, erweitert.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Saathoff bittet um Wortmeldungen.

Ein Einwohner aus der Hans-Böckler-Allee berichtet von verstopften Gullys. Er appelliert an die Verwaltung zu überprüfen warum die Gullys kein Wasser aufnehmen.

Herr Eertmoed antwortet, dass das Problem bereits bekannt ist und in der Verwaltung an einer Lösung gearbeitet wird.

Mitglieder des DRK übergeben an die Ratsmitglieder Humanity-Cards.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung

Herr Saathoff verweist auf die Niederschrift.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 15.06.2017 wird genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Enthaltung 2

zu 4 Ernennung von Christian Mudder zum Stellvertretenden Gemeindebrandmeister der Gemeinde Hinte
Vorlage: 2017/GB II/0124

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Anschließend übergibt Herr Eertmoed an den Anwesenden Herrn Mudder die Ernennungs-urkunde.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt die Ernennung von Herrn Christian Mudder zum Stellvertretenden Gemeindebrandmeister der Gemeinde Hinte für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis zum 30.09.2023.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

zu 5 Konzessionsvergabe Strom und Gas
Vorlage: 2017/GB III/0185

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Ruhr freut sich über die EWE als zukünftigen Partner. Es wurden erhebliche Verbesserungen für die Gemeinde Hinte ausgehandelt. Er stimmt im Namen der SPD-Fraktion der Vorlage zu.

Herr Oltmanns lässt die Gründung der ENO Revue passieren. Auch die CDU ist froh, zukünftig die EWE als Partner zu haben.

Herr Weidemann ist froh, dass ein zeitaufwendiger Entscheidungsmarathon zu Ende geht. Er hält die EWE nicht für einen Vorzeigepartner, dazu hat es in der Vergangenheit zu viele Verfehlungen gegeben. Mangels Alternativen stimmt er der Vorlage zu.

Herr Jaenicke stimmt dem Konzessionsvertrag voller Überzeugung zu. Er ist froh, dass man sich auf die EWE als verlässlichen Partner festgelegt hat. Die Netzsicherheit ist ein wichtiger Aspekt, dem hiermit Rechnung getragen wird.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Aufgrund der Konzessionsvergabe Strom und Gas, veröffentlicht im Bundesanzeiger am 24.12.2014, beschließt der Rat den in der Anlage beigefügten Wegenutzungsvertrag zwischen der Gemeinde Hinte und der EWE Netz GmbH, Cloppenburg Straße 302, 26133 Oldenburg.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

- zu 6 Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 0513 „Eichenweg“ unter Teilaufhebung der Bebauungspläne Nr. 0505 „Alte Loppersumer Ziegelei“ und 0507 „Erweiterung Schloßstraßengebiet Loppersum“ , Loppersum**
- a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind**
- b) Satzungsbeschluss**
- Vorlage: 2017/GB III/0188**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Ackmann kündigt im Namen der SPD-Fraktion seine Zustimmung an. Er hebt hervor, dass die SPD seit jeher für Bildungspolitik und frühkindliche Betreuung steht.

Herr Jaenicke spricht sich für die Erweiterung des Kindergartens Hummelburg aus. Es wird die gesetzliche Pflicht, Betreuungsplätze vorzuhalten, erfüllt. Ihm ist wichtig, dass das Projekt zügig weitergeführt wird.

Herr Arends stimmt der Vorlage zu. Der Bedarf für eine Erweiterung ist vorhanden. Die vom Architekten ausgearbeiteten Pläne lobt er besonders.

Herr Oltmanns freut sich, dass der Kindergarten Hummelburg, entgegen früherer Planungen, erhalten bleibt. Er befürwortet die Erweiterung.

Herr Weerda stellt fest, dass sich die Zahlen ganz anders entwickelt haben, als man vor Jahren gedacht hat. Er freut sich aber, dass dies so gekommen ist und der Kindergarten erweitert wird.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird entsprechend der der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge entschieden.

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3, des § 9 Abs. 4 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und der §§ 84, 86 und 88 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) sowie des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der jeweils zzt. gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 0513 „Eichenweg“ unter Teilaufhebung der Bebauungspläne Nr. 0505 „Alte Loppersumer Ziegelei“ und 0507 „Erweiterung Schloßstraßengebiet Loppersum“ in Loppersum als Satzung sowie die Begründung dazu (§ 41 NKomVG wurde beachtet).

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

- zu 7 Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 0428 „Sport-**

zentrum Bleskeweg“, Hinte

a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: 2017/GB III/0189

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Er informiert die Anwesenden, dass keine gravierenden Eingaben eingegangen sind.

Herr Brants hebt hervor, dass es wichtig ist, dass auch der Schulsport dort auf der Anlage stattfindet. Er lobt das Engagement des TUS Hinte im Bereich des Jugendsports.

Nach Meinung von Herr Hoffmann (FLH) ist die Vereinskultur ein tragendes Element der Gesellschaft. Die Politik hat die Vereine immer unterstützt und wird dies auch zukünftig tun. Er stimmt der Vorlage gerne zu.

Herr Oltmanns lobt den Mut des TUS Hinte, dieses große Projekt zu stemmen. Er ist sich sicher, dass dort eine tolle Anlage entstehen wird.

Herr Arends unterstützt das Vorhaben. Er hofft auf eine Unterstützung des Sportbundes in der benötigten Höhe.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird entsprechend der der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge entschieden.

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3, des § 9 Abs. 4 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und der §§ 84, 86 und 88 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) sowie des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der jeweils zzt. gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 0428 „Sportzentrum Bleskeweg“ in Hinte als Satzung sowie die Begründung dazu (§ 41 NKomVG wurde beachtet).

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 8 Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages zur Verwirklichung einer Wohnbebauung auf dem Sportplatz im Bereich Haskamp in Hinte.
Vorlage: 2017/GB III/0195**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Er erklärt, dass der Vertrag nicht die Art und Weise regelt wie dort gebaut werden darf. Dies wird im Bebauungsplan abgebildet. Er ergänzt, dass der EBB versuchen wird barrierefrei zu bauen. Eine Entwurfsplanung ist in Vorbereitung und soll dem Rat vorgelegt werden.

Herr Weerda ist froh über die Entwicklung. Der alte Sportplatz ist für eine Bebauung prädestiniert. Er wünscht sich eine seniorengerechte Bebauung. Gespannt ist er auf die ersten Entwürfe.

Herr Oltmanns wundert sich, dass der EBB sein angestammtes Gebiet verlässt. Er bescheinigt dem EBB das notwendige Know How, um das Gelände zu entwickeln. Auch er spricht sich für eine altersgerechte Bebauung aus.

Herr Jaenicke schließt sich seinen Vorrednern an und fordert ebenfalls eine seniorengerechte Bebauung. Die hierfür notwendige Infrastruktur ist vorhanden, da alles notwendige (Ärzte, Apotheken etc.) in der Nähe ist.

Viele Formulierungen im Vertrag hält er für zu vage, was in seinen Augen einen zu großen Spielraum einräumt. Aus diesem Grund lehnt die Fraktion FLH den Vertrag ab. Sofern der Bebauungsplan die Bedenken ausräumt, kündigt er dessen Zustimmung an.

Herr Arends merkt an, man müsse sich in der Gemeinde Hinte mehr für Behindertenrecht einsetzen.

Herr Hoffmann (FLH) erklärt, dass man den Älteren und Geringverdienern eine höhere Priorität einräumen muss. Es entstehen viele Neubauten, die sich dieser Personenkreis in der Regel nicht leisten kann.

Herr Oltmanns meint, dass man erst am Anfang steht. Zu diesem Zeitpunkt ist es viel zu früh um Wünsche zu äußern. Er macht deutlich, dass es die Politik selbst in der Hand hat.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Zur Verwirklichung der geplanten Bebauung des jetzigen Sportplatzes des TuS Eintracht Hinte 1910 e. V. in Hinte-Haskamp mit Wohnhäusern wird der Bürgermeister ermächtigt, den anliegenden Städtebaulichen Vertrag mit der Emdor Bau & Boden GmbH abzuschließen.

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 2 Enthaltung 0

zu 9 Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 0423 VE „Südlich der Bahnhofstraße“ Vorlage: 2017/GB III/0190

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Frau Bendicks freut sich, dass das Vorhaben nun endlich greifbar wird. Durch den entstehenden Markt wird sich die Wohn- und Lebensqualität verbessern.

Herr Hoffmann (FLH) ist der Meinung, dass der NP-Markt die Versorgungssituation in der Gemeinde Hinte verbessert. Auch sieht er in dem Bereich verkehrstechnisch neuralgische Punkt, die durch einen Verkehrsplaner überprüft werden müssen.

Herr Oltmanns freut sich, dass nach vielen Jahren und unzähligen Gesprächen dort endlich etwas entsteht. Auch er meint, dass man die Verkehrssituation nicht aus den Augen verlieren darf.

Herr Arends lobt das Vorhaben und den Bebauungsplan. Er weist darauf hin, dass die Fuß- und Radwege an die zukünftigen Gegebenheiten angepasst werden müssen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Zur weiteren Durchführung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 0423 VE „Südlich der Bahnhofstraße“ wird der Bürgermeister ermächtigt, den in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Vertrag mit der Vorhabenträgerin abzuschließen.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 10 Entwicklung des interkommunalen Gewerbegebietes „Industrie- und Gewerbepark Westerhuser Neuland“
Vorlage: 2017/GB III/0191**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Weerda dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit. Er macht deutlich, dass die Gemeinde Hinte auf weitere Gewerbeflächen angewiesen ist, auch um Arbeitsplätze zu schaffen. Er glaubt, dass die interkommunale Zusammenarbeit der Stadt Emden und der Gemeinden Krummhörn und Hinte Vorbild für andere Kommunen sein kann.

Herr Hoffmann (FLH) meint dass die Gemeinde Hinte durch das Gewerbegebiet nur an Attraktivität gewinnen kann. Denn Gewerbe ist als Arbeitgeber unabdingbar. Die Entwicklung der Gemeinde Hinte in den letzten Jahren sieht er positiv. Viele Dinge kann man heute nur noch interkommunal schaffen.

Herr Oltmanns macht deutlich, dass der Gemeinde Hinte keine freien Gewerbeflächen mehr zur Verfügung stehen. Alle offenen Fragen der CDU-Fraktion wurden beantwortet. Er sieht viel Arbeit auf Politik und Verwaltung zukommen.

Herr Weidemann mahnt die große Flächenversiegelung an, die mit dem Gewerbegebiet einhergeht. Diese lässt sich nicht mehr mit Ausgleichsflächen begründen. Ebenso sieht er eine erhebliche Beeinträchtigung der Anwohner des Westerweges. Dennoch erkennt auch er abschließend viele positive Aspekte.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Zur Entwicklung und Vermarktung des interkommunalen Gewerbegebietes „Industrie- und Gewerbepark Westerhuser Neuland“ wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Rat der Gemeinde Hinte erklärt seinen Willen, gemeinsam mit der Stadt Emden und der Gemeinde Krummhörn zur Entwicklung und Vermarktung des interkommunalen Gewerbegebietes „Industrie- und Gewerbepark Westerhuser Neuland“ einen Zweckverband zu errichten und das zukünftige Verbandsgebiet als Gewerbegebiet zu entwickeln.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam und einvernehmlich mit den Vertretern der Stadt Emden und der Gemeinde Krummhörn, den Entwurf eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Errichtung des Zweckverbandes „Industrie- und Gewerbepark Westerhuser Neuland“ abzustimmen. Ziel ist es, den endgültigen Beschluss zur Errichtung des Zweckverbandes bis zum Ende des Jahres 2017 zu fassen. Im Hinblick auf die Förderrichtlinien und die vertraglichen Vereinbarungen mit den Grundstückseigentümern im Zweckverbandsgebiet muss für das Gewerbegebiet bis Ende des Jahres 2018 Baureife vorliegen.
3. Zur Vorbereitung des Bauleitplanverfahrens sind alle erforderlichen Untersuchungen und andere notwendigen Maßnahmen durchzuführen, die für die abschließende Beurteilung der

Eignung der zukünftigen Verbandsfläche als Gewerbefläche nötig sind. Die Durchführung des Bauleitplanverfahrens obliegt der Stadt Emden.

4. Der Beschluss des Rates der Gemeinde Hinte gemäß § 2 Abs. 1 BauGB vom 30. Mai 2002 zur Ausweisung eines Gewerbegebietes an der Zufahrt zur A 31 und der entsprechenden Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit bekräftigt. Das weitere Verfahren, wie insbesondere die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung, kann eingeleitet werden.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

zu 11 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Herr Eertmoed informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand der Umgestaltung des Einmündungsbereiches L3/B210. Er geht davon aus, dass Mitte Oktober Planungsrecht vorliegt. Die Realisierung des Projekts soll voraussichtlich 2018 erfolgen.

Weitere wichtige Angelegenheiten über die zu berichten ist, liegen nicht vor.

zu 12 Anträge und Anfragen

Herr Alberts-Tammena möchte wissen warum in der Straße Am Düsterland einen Baustopp besteht.

Herr Eertmoed entgegnet, dass es keinen generellen Baustopp gibt. Der Landkreis Aurich hat dort kürzlich einen Bauantrag abgelehnt. Er erklärt, dass es sich hier um Außenbereich handelt, in dem nach dem Baugesetzbuch andere Regelungen gelten. Die Außenbereichssatzung der Gemeinde Hinte wurde vom Landkreis Aurich noch nicht genehmigt.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 13 Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Saathoff schließt die öffentliche Ratssitzung um 19.17 Uhr. Er wünscht allen anwesenden Zuschauern, den Mitgliedern des Kinder- und Jugendparlamentes und den Vertretern der Presse einen guten Heimweg.

gez. Erich Saathoff
Vorsitz

gez. Eertmoed
Bürgermeister

gez. Jens Cramer
Protokollführung